

## Marie-Louise Bodmer-Preiswerk (1911 – 1999)

Ratgeberin, Natur- und Heimatschützerin, Staatsschutzinformantin  
Teilnachlass

### Marie-Louise Bodmer-Preiswerk

geboren 24. September 1911

gestorben 29. September 1999

zuletzt wohnhaft in Schwyz, Acherhof

Ratgeberin bei der Firma Maggi (Pseudonym: „Marianne Berger“), Natur- und Heimatschützerin, Staatsschutzinformantin 1940/43

Eltern (Ehe 1909): Dr. med. Paul Preiswerk (1879 – 1921), von Basel

Louise Bertha *Alice* Maggi (1881 – 1961), Tochter von Julius Maggi (1846 – 1912), von Kempthal-Lindau

1932 Ehe von Marie-Louise Preiswerk in Hergiswil NW mit:

### Hans *Robert* Bodmer (1894 – 1947)

von Zürich, Ingenieur-Agronom, Landwirt u. a. in Seuzach und Hergiswil NW; Kaufmann in Zollikon (2. Ehe Robert Bodmers)

### Detailverzeichnis

- |         |   |
|---------|---|
| Mappe 1 | Persönliches, Nachrufe <ul style="list-style-type: none"><li>– „Die ‚Löwin‘ von Schwyz hat sich zur Ruhe gelegt“, in: Heimatschutz 1/2000, S. 27</li><li>– „Umwelt ist unser kostbarstes Gut“. Zum Hinschied der Naturschützerin Marie-Louise-Bodmer, in: Bote der Urschweiz, 2. Oktober 1999, S. 2</li></ul> |
| Mappe 2 | Lesezirkel Hottingen Zürich, Frühlingsfest: „Reineke Fuchs oder Carneval auf Malepartus“ im Grand Hotel Dolder, 5. März 1932, Einladung, Programm, Kartenbestellung; mit adressiertem Kuvert  |
| Mappe 3 | Briefkopien zur privaten nachrichtendienstlichen Tätigkeit von Marie-Louise Bodmer-Preiswerk 1940 – 1943  |

Die Briefe sind mit einem ligierten „HF“ rot gekennzeichnet (Büro HF, Staatsschutz)

Mappe 4      12 Photographien  
Intérieurs, Sitzplatz  
Liegenschaft oder Wohnung nicht bezeichnet; wohl die Wohnung der Familie von Dr. med. Paul Preiswerk-Maggi, Basel  
Aufnahmen von A. Teichmann, Basel

Mappe 5      11 Photographien, einzeln in Pergamintaschen verpackt, „Photo Schild Brienz“, „W. Schild-Tännler, Photohaus, Brienz“  
Liegenschaft oder Wohnung nicht bezeichnet

Mappe 6      6 Photographien, auf Karton aufgezogen  
4 Intérieurs, 2 Photos mit junger Frau am Sekretär (wohl Marie-Louise Preiswerk, geb. 1911)  
Liegenschaft oder Wohnung nicht bezeichnet (bei 2 Aufnahmen: „Frau Dr. A. Preiswerk-Maggi“).

Es handelt sich um das *Haus zum Kiel am Hirschengraben 20* in Zürich (Die Liegenschaft lässt sich nach einer abgebildeten Stuckdecke und bzw. einem weissen Zylinderofen identifizieren). Die verwitwete Alice Preiswerk-Maggi (1881 – 1961) wohnte mit ihren Kindern 1922 bis 1931 im Haus zum Kiel. Vgl. Dieter Nievergelt, *Haus „zum Kiel“, Hirschengraben 20, Basel 1977* (Reihe „Schweizerische Kunstführer“). – Karl Grunder, *Die Kunstdenkmäler des Kantons Zürich, Neue Ausgabe, Bd. IV, Basel 2005, S. 276 – 282, bes. S. 278.*

Mappen 7 – 10      30 Photographien, auf weisse Kartons mit Büttenrand aufgezogen  
Intérieurs, 6 Reproduktionen von gerahmten Bildern (darunter 2 Porträts)  
Die Photographien sind gezeichnet mit „Zürich – Ernst Kissling“.  
Liegenschaft oder Wohnung nicht bezeichnet

Es handelt sich um die Liegenschaft *Feldeggstrasse 80, Haus zum Mühlebach*; dieses lässt sich anhand einer abgebildeten Balkendecke eindeutig identifizieren. Alice Preiswerk-Maggi (1881 – 1961) wohnte von 1931 bis 1934 an der Feldeggstrasse 80, ihre Tochter Marie-Louise Preiswerk (1911 – 1999) in den Jahren 1931/32 (bis zur Heirat mit Robert Bodmer). Feldeggstrasse 80 = Riesbach, Brandassekuranz-Nr. 16, „Haus zum Mühlebach“, vgl. Baugeschichtliches Archiv der Stadt Zürich, Aufnahme von 2001. – 1862/63 bewohnte Conrad Ferdinand Meyer dieses Haus.

28. Februar 2006 / Dr. Robert Dünki